

Medieninformation

138/2020

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin
Diana RothDurchwahl
Telefon +49 3578 33-1910
Telefax +49 3578 33-1999presse@statistik.sachsen.de

Kamenz, 14. Oktober 2020

Konjunktur in Sachsen - gemischte Halbjahresbilanz 2020

Von Januar bis Juni 2020 wurde in der sächsischen Industrie¹⁾ von 237 198 tätigen Personen ein Gesamtumsatz von 25,7 Milliarden Euro erzielt. Gegenüber dem 1. Halbjahr 2019 entsprach dies einem Umsatzrückgang von knapp 15 Prozent. Das Auslandsgeschäft brach überdurchschnittlich um mehr als 23 Prozent ein (Inland: rund -9 Prozent).

Im beschäftigungs- wie umsatzstärksten Industriezweig „Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen“ ging der Umsatz nach zwischenzeitlichen Produktionsunterbrechungen und Betriebsschließungen im Zusammenhang mit der Coronapandemie insgesamt um mehr als 28 Prozent und mit dem Ausland um knapp 39 Prozent besonders deutlich zurück, jedoch weniger stark als in der 1. Jahreshälfte 2009 infolge der globalen Finanz- und Wirtschaftskrise.

Der Gesamtexport Sachsens verringerte sich in den ersten sechs Monaten 2020 gegenüber 2019 um fast 18 Prozent (Import: rund -9 Prozent).

Im Bauhauptgewerbe²⁾ erwirtschafteten 34 176 tätige Personen im 1. Halbjahr 2020 einen Gesamtumsatz von 2,6 Milliarden Euro. Verglichen mit dem Vorjahreszeitraum war der Umsatz hier um gut drei Prozent höher, die Beschäftigtenzahl um zweieinhalb Prozent.

Im Einzelhandel lagen die Umsätze von Januar bis Juni 2020 nominal 6,7 Prozent und real, d. h. unter Ausschaltung von Preiseinflüssen, 5,4 Prozent über dem Vorjahresniveau. Die Beschäftigtenzahl war um 1,5 Prozent höher. Dagegen verzeichnete das Gastgewerbe im Berichtszeitraum starke Rückgänge sowohl beim Umsatz (nominal: -33,5 Prozent bzw. real: -34,8 Prozent) als auch bei den Beschäftigten (-8,6 Prozent).

Die Arbeitslosenquote (Basis: alle zivilen Erwerbspersonen) betrug im Juni 2020 6,3 Prozent, nachdem sie ein Jahr zuvor bei 5,3 Prozent und im März 2020 bei 5,5 Prozent gelegen hatte. Die Jahresteuerrate des Verbraucherpreisindex lag im Durchschnitt des 1. Halbjahres 2020 bei 1,4 Prozent.

- 1) Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden
- 2) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen

Auskunft erteilt: Roman Straube, Tel.: 03578/33-3452

Daten sind für das Land Sachsen erhältlich. Weitere Veröffentlichungen im Internet: <https://www.statistik.sachsen.de/html/konjunktur-aktuell.html> und https://www.statistik.sachsen.de/download/statistische-berichte/statistik-sachsen_zl1_konjunkturbericht.pdf

Seite 1 von 2

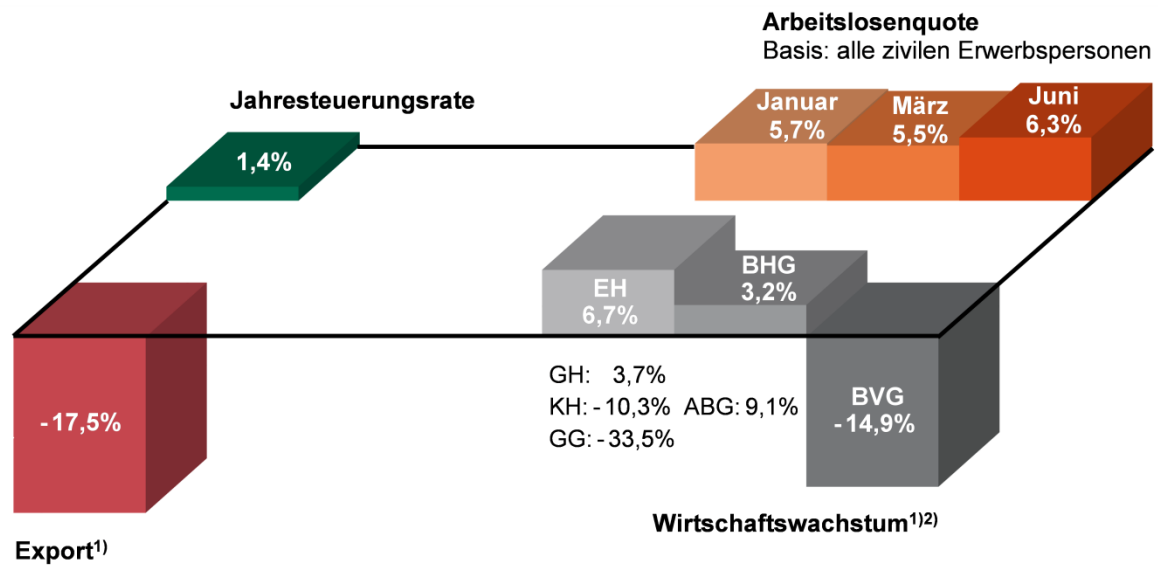
Statistisches Landesamt
des Freistaates Sachsen
Macherstraße 63
01917 Kamenz

www.statistik.sachsen.de

Auskunftsdienst
Telefon +49 3578 33-1913
Telefax +49 3578 33-1921
info@statistik.sachsen.de

Bestellung von Publikationen
Telefon +49 3578 33-1245
vertrieb@statistik.sachsen.de

* Informationen zum Zugang für verschlüsselte / signierte E-Mails / elektronische Dokumente sowie De-Mail unter www.statistik.sachsen.de/html/kontakt.html
Informationen nach DSGVO unter www.stla.sachsen.de/datenschutzz.html

Ausgewählte Eckdaten zur Wirtschaft in Sachsen im 1. Halbjahr 2020 („Magisches Viereck“)

Export¹⁾

1) Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum

 2) Umsatz (Absolutwerte)

- im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden; Verarbeitendes Gewerbe (BVG)
- im Bauhauptgewerbe (BHG) sowie nachrichtlich im Ausbaugewerbe (ABG)
- im Einzelhandel (EH) sowie nachrichtlich im Großhandel (GH), im Kraftfahrzeughandel (KH) und im Gastgewerbe (GG); Basis: Messzahl; in jeweiligen Preisen

Ausgewählte Eckdaten zur Wirtschaft in Sachsen und Deutschland im 1. Halbjahr 2020 im Vergleich

Merkmal	Einheit	Sachsen		Deutschland	
		Wert	Veränderung zum Vorjahreszeitraum in %	Wert	Veränderung zum Vorjahreszeitraum in %
Industrie					
Auftragseingang (Volumenindex)	2015 = 100	85,0	-15,0	88,1	-14,7
Gesamtumsatz	Mill. EUR	25 730	-14,9	783 767	-13,9
Tätige Personen	Personen	237 198	-1,1	5 606 624	-1,5
Bauhauptgewerbe					
Auftragseingang (Wertindex)	2015 = 100	150,5	-4,6	146,5	-0,2
Gesamtumsatz	Mill. EUR	2 609	3,2	43 111	8,2
Tätige Personen	Personen	34 176	2,5	503 970	4,0
Einzelhandel					
Umsatz (in jeweiligen Preisen)	2015 = 100	116,5	6,7	114,6	3,6
Beschäftigte	2015 = 100	104,2	1,5	104,0	0,1
Außenhandel					
Export insgesamt (Spezialhandel)	Mill. EUR	16 664	-17,5	576 750	-13,4
Import insgesamt (Generalhandel)	Mill. EUR	12 163	-8,8	501 566	-10,3
Arbeitsmarkt (Angaben für Juni)					
Arbeitslose	Personen	133 721	19,5	2 853 307	28,7
Kurzarbeit (Anzeigen)	Personen	16 472	1 263,6	388 619	2 141,7
Preisentwicklung					
Verbraucherpreisindex	2015 = 100	106,2	1,4	105,9	1,2
Tourismus					
Übernachtungen	Anzahl	5 255 158	-43,8	117 209 123	-47,3
Gastgewerbe					
Umsatz (in jeweiligen Preisen)	2015 = 100	70,9	-33,5	66,7	-37,9
Beschäftigte	2015 = 100	97,2	-8,6	90,9	-11,7